



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Informationen zum Arbeiten im BMG finden Sie [hier](#).

Wir suchen für das Referat 624 „Öffentliche Gesundheit, Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ am Dienstort Bonn oder Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter.
(w / m / d)

Wir bieten:

- Eine Chance zur beruflichen Weiterentwicklung durch eine Tätigkeit an der Schnittstelle von Politik, Wissenschaft und Verwaltung,
- eine befristete Einstellung bis zum 31.12.2026,
- eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9b TVöD mit Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und betrieblicher Altersversorgung (VBL),
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 220 €,
- ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV mit einem monatlichen Zuschuss von bis zu 50%,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote,
- familien- und vereinbarkeitsfreundliche, flexible Arbeitszeiten und -formen (insbesondere mobile Arbeit, Gleitzeitregelungen, Arbeiten in Teilzeit, Sabbaticals),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima sowie
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit bei allgemeinen und strategischen Themen sowie Grundsatz- und Rechtsfragen entsprechend der Zuständigkeit des Referates für Öffentliche Gesundheit, Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst,
- selbständige administrative Bearbeitung und Begleitung von Projektförderungen und Forschungsvorhaben im Aufgabenbereich des Referates,
- Begleitung des Monitorings Personalaufwuchs, Zwischenbericht sowie Evaluation Paktumsetzung,
- Titelbewirtschaftung und Bearbeitung von Haushaltsanfragen,
- organisatorische und inhaltliche Vor- und Nachbereitungen von Sitzungen und Veranstaltungen entsprechend der Zuständigkeit des Referats, insbesondere des Beirats Pakt für den ÖGD sowie

- Mitarbeit bei der Erstellung von Gesetzestexten und Verordnungen.

Fachliche Anforderungen:

- Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst als Diplom-Verwaltungswirtin (FH) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. ein inhaltlich diesem Abschluss entsprechender Bachelor-Abschluss oder erfolgreich abgeschlossene Fortbildungsprüfung als Verwaltungsfachwirtin / Verwaltungsfachwirt,
- Kenntnisse des Haushalts- und Zuwendungsrechts,
- gutes sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- gute Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit der elektronischen Datenverarbeitung,
- von Vorteil sind Kenntnisse des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und/oder Kenntnisse zu Themen der Öffentlichen Gesundheit sowie
- erwünscht sind praktische Erfahrung oder erworbene Kenntnisse in der Zusammenarbeit mit Bund, Ländern und Kommunen sowie Stakeholdern der Öffentlichen Gesundheit, Prävention und Public Health.

Persönliche Anforderungen:

- Selbständigkeit und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten,
- Bereitschaft, sich in neue komplexe Themen einzuarbeiten,
- Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- Eigeninitiative,
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Flexibilität und Organisationsgeschick sowie
- Bereitschaft zu Dienstreisen.

Bei bestehendem Beamtenverhältnis oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (bis Besoldungsgruppe A 9 g oder Entgeltgruppe 9b TVöD / TV-L) besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG hat die Urkunde der Charta der Vielfalt im Jahr 2015 unterzeichnet und gewährleistet und fördert aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung): <https://www.kmk.org/zab/zentral-stelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen.html>.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **17.07.2025 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2025-020/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2025-020** an. Zusätzlich können Sie sich [hier](#) über den Auswahlprozess informieren.